

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Kreisfreie Stadt Jena

Stadt der Tüftler und Denker ist Thüringer Landessieger beim Anteil der Hochqualifizierten, der Wirtschaftsleistung und, und, und ...

Die kreisfreie Stadt Jena belegt mit 49,3 Punkten Platz 243 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Thüringen belegt Jena Platz eins unter 23 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo Jena punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- In der kreisfreien Stadt Jena kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 5,7 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang elf im Bundesvergleich und Platz eins von 23 in Thüringen.
- 25,0 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Jena haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang zwei sowie Platz eins unter 23 untersuchten Städten und Kreisen in Thüringen.
- Rang 81 belegt Jena bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 33.880 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Thüringen bedeutet das Platz eins von 23.

Schwächen:

- Die Einkommensteuerkraft vermittelt einen Eindruck von der regionalen Einkommenssituation: In der kreisfreien Stadt Jena beläuft sie sich auf 162 Euro je Einwohner. Rang 330 bei einem bundesweiten Mittelwert von 282 Euro. In Thüringen erreicht die kreisfreie Stadt Jena Rang zwei von 23.
- In Jena haben 56,9 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 311 für Jena im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Thüringen Rang 18 von 23 Kreisen.
- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. In Jena lag dieser Saldo 2007 bei 0,8 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang 307 im Gesamtranking und Platz vier unter 23 kreisfreien Städten und Landkreisen in Thüringen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Kreisfreie Stadt Jena in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
49,3	243	Landkreis München	1 von insg. 23	Kreisfreie Stadt Jena

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	10,2	12,5	330	3	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	87,6	100,0	301	1	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	162	282	330	2	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	11,5	12,5	287	9	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	9,6	8,4	278	4	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	56,9	60,0	311	18	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	16,0	15,0	122	1	LK München
BIP je Einwohner	Euro	33.880	28.534	81	1	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,8	1,4	307	4	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	10,3	-0,8	67	3	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	7,8	5,6	306	9	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	3,0	3,5	203	1	LK Eichstätt
Demografie	Index	99,2	100,0	250	2	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.734	6.786	281	19	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	6,9	9,6	72	2	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	600	765	293	1	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.055	1.456	119	5	KS Dresden
Standort	Punkte	11,6	10,0	3	1	LK München
Produktivität 11)	Euro	56.022	58.299	243	2	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	29.987	31.846	144	23	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	25,0	7,8	2	1	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	5,7	2,2	11	1	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	3,2	4,8	178	12	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	72,3	54,3	16	2	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	96,4	98,9	306	21	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>